

Die U17 Mädchen starteten erfolgreich in die Minitour

Am Samstag spielten unsere U17 Mädchen zum ersten Mal bei der Minitour des Bündner Volleyball Verbandes mit und schnupperten so erstmals Wettkampfluft. Zwei Teams reisten nach Trimmis, wo je sieben Spiele auf dem Programm standen. Neben Volleyball spielen mussten auch Spiele als Schiedsrichter und Täfeler geleitet werden, was ebenfalls eine Premiere war. Beide Aufgaben meisterten die Spielerinnen mit Bravour und sehr selbstständig.

Dem Team March 1 gelangen sechs Siege. Da keine Mannschaft alle Begegnungen gewinnen konnte, holten sie sich damit den Sieg in ihrer Kategorie. Die Freude über den unerwarteten Turniersieg bei der ersten Teilnahme war entsprechend gross.

March 2, welche noch jünger und weniger erfahren waren, gelangen zwei Siege. Unter anderem im wichtigen, letzten Spiel, womit sie sich noch auf den sechsten Rang kämpfen konnten.

Dieser Turniertag war für alle Spielerinnen sehr lehrreich und machte viel Spass. Ausserdem wurde ihnen beim Beobachten der Spiele in den höheren Kategorien bewusst, was mit entsprechender Übung alles möglich ist. Dies gibt zusätzliche Motivation für die bevorstehenden Trainings. Am 15. Dezember findet das nächste Turnier statt, an welchem das inzwischen dazu Gelernte umgesetzt werden soll. Schliesslich geht es nicht in erster Linie um Siege, sondern darum, immer dazu zu lernen und sich von Turnier zu Turnier zu verbessern.

March 1: Amra, Julia K., Michal

March 2: Alina, Emilija, Giulia, Sinja

Bildunterschriften:

- 1) March 1 und March 2 gut gelaunt vor dem Turnierstart
- 2) Ein Spiel zum Aufwärmen und Einspielen
- 3) March 1 während ihrem siegreichen Spiel gegen Näfels
- 4) Entspannte Spielerinnen vor dem Vereinsduell